

Protokolleintrag vom 25.05.2016

2016/181

Schriftliche Anfrage von Martin Götzl (SVP) und Dr. Daniel Regli (SVP) vom 25.05.2016: Städtische Schulraumplanung, Entwicklung der Schülerzahlen bis 2030 und Auswirkungen auf die Planung der Klassengrössen

Von Martin Götzl (SVP) und Dr. Daniel Regli (SVP) ist am 25. Mai 2016 folgende Schriftliche Anfrage eingereicht worden:

Die aktuelle Planung und Realisierung des erforderlichen Schulraumes stellt die Stadt Zürich vor grosse Herausforderungen. Dies insbesondere deshalb, weil prognostiziert und bekannt ist, dass die nächsten Jahre ein weiteres, exorbitantes Wachstum der Bevölkerungszahl eintreffen wird. In kurzen Zeitabständen und zahlreichen Stadtkreisen müssen neue Schulhäuser erstellt werden, die jedoch den Bedarf an Schulraum nicht decken können. Zudem müssen und werden eine grössere Anzahl an provisorischen ZM-Pavillons geplant. Gleichzeitig gibt es Meldungen aus Schulhäusern, deren Fortbestand infolge sinkender Schülerzahlen nicht gewährleistet ist.

In diesem Zusammenhang bitten wir den Stadtrat um Beantwortung folgender Fragen:

1. Welche Gesamtschülerzahlen werden in den Jahren 2020 - 2030 erwartet? Bitte jedes Jahr detailliert aufgelistet mit einer optimistischen, durchschnittlichen und einer pessimistischen Hochrechnung.
2. Gibt es aktuell Schulhäuser, von denen man mittel- bis kurzfristig infolge sinkender Schülerzahlen davon ausgeht, dass diese ab 2020 nicht mehr als Schulhaus betrieben werden? Wenn ja, um welche Schulhäuser handelt es sich und warum müssen sie allenfalls schliessen?
3. Gemäss kantonalem Volksschulgesetz § 21 ist die Klassengrösse einer Regelklasse auf 25 SchülerInnen begrenzt. Wie wird diese kantonale Vorgabe in der Stadt Zürich umgesetzt. Welches sind die untersten Schwellenwerte?
4. Aufgelistet nach Schulhaus / Schulkreis bitten wir um detaillierte Angabe der Anzahl Klassen, die mit einem Bestand von unter 20 SchülerInnen geführt werden. Ebenfalls bitten wir (von diesen Schulhäusern) um Bekanntgabe der Anzahl SchülerInnen pro Klassenstufe/Klasse/Sonderpädagogik.
5. In welchen Fällen können die Bestände unterbesetzter Klassen mit SchülerInnen aus angrenzenden Schulkreisen ergänzt werden?
6. Welche Auswirkungen auf die Klassengrösse hat das Pilotprojekt «Tagesschule 2025»? Werden für die Klassengrössen dieselben Richtwerte der Schülerzahlen verwendet?
7. Welche Werte bzgl. Klassengrösse gelten für Klassen, die in ZM-Pavillons unterrichtet werden?

Mitteilung an den Stadtrat